| | | | | | han und | | | | | |
|---|---|---|--|---|--|---|--|---|--|--|
| Zweiter Ab - Nur auszufüllen, we | | | über Ihre | personiic | nen una | wirtschar | tlichen Ve | rhältn | isse | |
| | | | | | | | | Familiens | tand | |
| Angaben zu Ihren persönlichen Verhältnissen Geburtsdatum Erlernter Beruf, Qualifikationen | | | | | | | (I=ledig; vh=verheiratet; gtrl=getrennt lebend; g=geschiede wvh=wiederverheiratet; vw=verwitwet) | | ; g = geschieden; | |
| Ausgeübter Beruf/Erv | verbstätigkeit; wenn | nicht erwerbstätig, A | angabe des Grunde | s und der Dauer | | | | | seit | |
| Personen, denen | Sie aufgrund g | esetzlicher Unt | erhaltspflicht U | nterhalt zu gew | ähren haben (l | Kind, Eltern, Eheg | atte, geschiedene | r Ehegatte |) | |
| n Ihrem Haushalt lebe | ende Personen (Vor | name, Name) | | | geboren am | Familienverhä | Itnis (z. B. Sohn) | Hat die Per | son eigen | e Einnahmen? |
| | | | | | | | | Nein | Ja, € mtl. | netto |
| | | | | | | | | Nein | Ja, € mtl. | netto |
| | | | | | | | | Nein | Ja, € mtl. | netto |
| Außerhalb Ihres Haus | ußerhalb Ihres Haushaltes lebende Personen ohne Antragsteller/in (Vomame, Name, Anschrift) | | | | | Familien- verhältnis | Monatsbeitrag € Ihrer Unterhaltszahlung | Hat die Per | ie Person eigene Einnahmen? | |
| | | | | | | | | Nein | Ja,€ mtl. | netto |
| | | | | | | | | Nein | Ja,€ mtl. | netto |
| | | | | | | | | Nein | Ja,€ mtl. | netto |
| Wohnkosten Größe des Raums, Jen Sie mit Ihren Angehörigen zu Wohnzwecken nutzen (m²): | Kosten bei Miete oder dgl. | Miete ohne Mietne € mtl. | ebenkosten | Nebenkosten inkl. Heizung € mtl. | Gesamtbetrag € mt i . | Auf den Gesamtbe ich € mtl. | etrag zahlen and. Person € mtl. | Genaue Einzelauf- stellung der Kosten beifügen, zu den Fremdmitteln | | |
| | Kosten bei eigengenutztem | Belastung aus Fre Tilgung € mtl. | mdmitteln Zinsen € mtl. | Nebenkosten inkl. Heizung € mtl. | Gesamtbetrag € mtl. | Auf den Gesamtbe ich € mtl. | etrag zahlen and. Person € mtl. | Angaben der Gläubig Restlaufzei | biger, zeit und | |
| Sie müssen jede n den Betragsfeld die Einnahmen u | Frage der linker dern der rechten nabhängig davo | Spalte beantwo Spaltesind fürd n, ob sie steuer | en in der Spalte pflichtig oder z | ange gebenen Ze | eitraum jewei l s | al le Einnahmen b | zw. Ausgaben de | erbetreffe | Spalte z | auszuweisen |
| Angaben zu Ihrei Sie müssen jede nden Betragsfeld die Einnahmen ui Setriebs ausgabei Soweit ein erford der Angaben bes | n Einkommensv Frage der linker dern der rechten nabhängig davo n, Vorsorgeaufw erlicher Beleg n | Spalte beantwo Spalte sind fürd n, ob sie steuer endungen und icht beigefügt v | en in der Spalte pflichtig oder z Steuern. | angegebenen Ze weckgebunden | eitraum jeweils a sind. Einzutrag | alleEinnahmen b jen ist stets der | zw. Ausgaben de Bruttobetrag oh | mittleren : erbetreffei ne Abzug | Spalte z nden Art von Wei | auszuweisen rbungskosten |
| Sie müssen jede nden Betragsfeld die Einnahmen ui Betriebsausgabe Soweit ein erford | Frage der linker Frage der linker dern der rechten nabhängig davo n, Vorsorgeaufw erlicher Beleg n onders zu versie hmen | Spalte beantw. Spalte sind fürd n, ob sie steuer endungen und icht beigefügt v chern. Anzugeben sin Überstundenve Aufwandsentsc teiligungen; Ge gen, freies oder 12 Monate, ii ausgewieser | en in der Spalte pflichtig oder z Steuern. verden kann, is d alle Einnahme rgütung, Sonder hädigungen (Spaldwert aller sons verbilligtes Woh sind Lohnabre n denen die Einn | angegebenen Zeweckgebunden t auf einem beiz n brutto aus den zuwendungen (sesen, Reisekoste stigen Vorteile un nen usw.). schnungen Ihrer ahmen aufgeschl Arbeitgeber/in n | eitraum jeweils is sind. Einzutrag ulegenden Blan Arbeitsverhältr Weihnachts-, Un usw.), Gewinr d Vergünstigung Arbeitsstelle/n üsselt nach der | alle Einnahmen ben ist stets der tt der Grund anz is: Lohn, Gehalt, laubsgeld usw.), i-, Vermögensbe- | zw. Ausgaben de Bruttobetrag oh zugeben und die | mittleren : erbetreffer ne Abzug Richtigke | Spalte z nden Art von Wei | auszuweisen rbungskosten |
| Sie müssen jede n den Betragsfeld die Einnahmen ur Betriebs ausgabet Soweit ein erford der Angaben bes Haben Sie Einna aus nichtselbstst | Frage der linker dern der rechten- nabhängig davo n, Vorsorgeaufw erlicher Beleg n onders zu versic hmen ändiger Arbeit? | Spalte beantw. Spalte sind fürd n, ob sie steuer endungen und icht beigefügt v. hern. Anzugeben sin- Überstundenve Aufwandsentsc teiligungen; Ge gen, freies oder 12 Monate, ii ausgewieser nungsmerkm Die Angaben s machen. | en in der Spalte pflichtig oder z Steuern. verden kann, is d alle Einnahme rgütung, Sonder hädigungen (Spe ldwert aller sons verbilligtes Woh sind Lohnabre n sind und Ihr/e hal der Lohnstelle ind für die drei I | angegebenen Zeweckgebunden t auf einem beiz n brutto aus den zuwendungen (v esen, Reisekoste stigen Vorteile un nen usw.). schnungen Ihrer ahmen aufgesch Arbeitgeber / in n bezeichnet ist. etzten vollen zu | eitraum jeweils is sind. Einzutrag ulegenden Blan Arbeitsverhältr Weihnachts-, Un usw.), Gewinr d Vergünstigung Arbeitsstelle/n üsselt nach der nit Namen/Firm rückliegenden G | alle Einnahmen ben ist stets der itt der Grund anz is: Lohn, Gehalt, rlaubsgeld usw.), I-, Vermögensbegen (Sachleistunfür die letzten vorgenannten Art a., Anschrift, Ordeseschäftsjahre zu | zw. Ausgaben de Bruttobetrag oh zugeben und die Bruttoeinnahmei letzten 12 Mona | mittleren : erbetreffei ne Abzug Richtigke n der te € | Spalte z nden Art von Wei eit und V | auszuweisen rbungskosten /o∎ständigkei |
| Sie müssen jede n den Betragsfeld die Einnahmen ui Betriebs ausgabei Soweit ein erford der Angaben besi Haben Sie Einna aus nichtselbstst Haben Sie Einna aus selbstständig aus freiberufliche Gewerbetrieb, Land-, Forstwirts | Frage der linker dern der rechten nabhängig davo n, Vorsorgeaufw erlicher Beleg n onders zu versic hmen ändiger Arbeit? Ja hmen ger Arbeit, er Tätigkeit, chaft, | Spalte beantw. Spalte sind fürd n, ob sie steuer endungen und icht beigefügt v. chern. Anzugeben sin Überstundenve Aufwandsentsc teiligungen; Ge gen, freies oder 12 Monate, in ausgewieser nungsmerkm Die Angaben s machen. In dem Feld rec reszeitraums an lange ausgeübt | en in der Spalte pflichtig oder z Steuern. verden kann, is dalle Einnahme rgütung. Sonder hädigungen (Speldwert aller sons verbilligtes Woh sind Lohnabre n denen die Einn n sind und Ihr/e hal der Lohnstelle ind für die drei I chts unter "vom"nzugeben. Wird, ist dies auf der den der | angegebenen Zeweckgebunden t auf einem beiz n brutto aus den zuwendungen (sesen, Reisekoste ettigen Vorteile un nen usw.). schnungen Ihrer ahmen aufgeschl Arbeitgeber/in n bezeichnet ist. etzten vollen zu ist der erste, unte die unter Frage 2 n beizufügenden | eitraum jeweils is sind. Einzutrag ulegenden Bla n Arbeitsverhältr Weihnachts-, Ul n usw.), Gewinrd Vergünstigung Arbeitsstelle/n üsselt nach der nit Namen/Firm rückliegenden Corr, bis" der letzte fallende Tätigk | alle Einnahmen ben ist stets der itt der Grund anz is: Lohn, Gehalt, flaubsgeld usw.), i-, Vermögensbegen (Sachleistungen) für die letzten vorgenannten Art a, Anschrift, Ord-Geschäftsjahre zu Tag des Dreijaheteit noch nicht so | zw. Ausgaben de Bruttobetrag oh zugeben und die Bruttoeinnahmen letzten 12 Mona | mittleren : erbetreffei ne Abzug Richtigke n der te € | Spalte z nden Art von Wei eit und V | auszuweisen rbungskosten /o∎ständigkei |
| Sie müssen jede n den Betragsfeld die Einnahmen un Betriebs ausgabet Soweit ein erford der Angaben best Haben Sie Einna aus nichtselbstst Nein Haben Sie Einna aus selbstständig aus freiberufliche Gewerbetrieb, | Frage der linker dern der rechten nabhängig davo n, Vorsorgeaufw erlicher Beleg n onders zu versic hmen ändiger Arbeit? Ja hmen ger Arbeit, er Tätigkeit, chaft, | Spalte beantw. Spalte sind fürd n, ob sie steuer endungen und icht beigefügt w chern. Anzugeben sind Überstundenve. Aufwandsentsc teiligungen; Ge gen, freies oder 12 Monate, it ausgewieser nungsmerkm Die Angaben s machen. In dem Feld red reszeitraums at lange ausgeübt der Tag ihres B Beizufügen sin | en in der Spalte pflichtig oder z Steuern. verden kann, is dalle Einnahme grütung, Sonder hädigungen (Speldwert aller sons verbilligtes Woh sind Lohnabren denen die Einn in sind und Ihr/e hal der Lohnstelle ind für die drei I chts unter "vom"nzugeben. Wird, stelles auf der eiginns zu vermeind: | angegebenen Ze weckgebunden t auf einem beiz n brutto aus den zusen, Reisekoste stigen Vorteile un nen usw.). Echnungen [hrer ahmen aufgeschl Arbeitgeber/in n bezeichnet ist. etzten vollen zu ist der erste, unte die unter Frage 2 n beizufügenden riken. | eitraum jeweils a sind. Einzutrag ulegenden Bla Arbeitsverhältr Weihnachts-, Unn usw.), Gewinr d Vergünstigung Arbeitsstelle/n üsselt nach der nit Namen/Firm rückliegenden Ger "bis" der letzte 2 fallende Tätigk Blatt anzugeber | alle Einnahmen ben ist stets der itt der Grund anz is: Lohn, Gehalt, flaubsgeld usw.), i-, Vermögensbegen (Sachleistungen) für die letzten vorgenannten Art a, Anschrift, Ord-Geschäftsjahre zu Tag des Dreijaheteit noch nicht so | zw.Ausgaben de Bruttobetrag oh zugeben und die Bruttoeinnahmen letzten 12 Mona Die angegebene Ausgaben hatte vom 1. Einnahmen € | mittleren : pribetreffei ne Abzug Richtigke n der te € | Spalte z nden Art von Wei eit und V | auszuweisen rbungskosten /o∎ständigkei |
| Sie müssen jede nden Betragsfeld die Einnahmen ui Betriebs ausgabei Soweit ein erford der Angaben bese Haben Sie Einna aus nichtselbstste Nein Haben Sie Einna aus selbstständig aus freiberufliche Gewerbetrieb, Land-, Forstwirts aus Gelegenheits | Frage der linker dern der rechten nabhängig davo n, Vorsorgeaufw erlicher Beleg n onders zu versic hmen ändiger Arbeit? Ja hmen ger Arbeit, er Tätigkeit, chaft, | Spalte beantw. Spalte sind fürd n, ob sie steuer endungen und icht beigefügt w chern. Anzugeben sin Überstundenve Aufwandsentsc teiligungen; Ge gen, freies oder 12 Monate, i ausgewieser nungsmerkm Die Angaben s machen. In dem Feld rec reszeitraums al lange ausgeübt Beizufügen si Kopien der Gewinn- unc oder Einnah steuerbesche | en in der Spalte pflichtig oder z Steuern. steuern. steuern. steuern. steuern. steuern. steuern. sonden kann, is dalle Einnahme rgütung, Sonder hädigungen (Speldwert aller sons verbilligtes Woh sind Lohnabren denen die Einn n sind und Ihr/e hal der Lohnstelle ind für die drei I chts unter "vom"nzugeben. Wird " ist dies auf der eginns zu vermeind: Einkommensteue d Verlustrechnun meüberschussre eide für jedes der | angegebenen Zeweckgebunden t auf einem beiz n brutto aus den zuwendungen (t seen, Reisekoste stigen Vorteile un nen usw.). chnungen Ihrer ahmen aufgeschl Arbeitgeber/in n bezeichnet ist. etzten vollen zu ist der erste, unte die unter Frage 2 n beizufügenden riken. ererklärungen mit g, Betriebsvermö chnung (§ 4 Abs. r drei Geschäfts-/ | eitraum jeweils a sind. Einzutrag ulegenden Bla n Arbeitsverhältr Weihnachts-, Un usw.), Gewinrd Vergünstigung Arbeitsstelle/n üsselt nach der nit Namen/Firm rückliegenden Ger "bis" der letzte 2 fallende Tätigk Blatt anzugeber allen Anlagen gensvergleich is 3 EStG) sowie Kalenderjahre; | alle Einnahmen ben ist stets der itt der Grund anz dis: Lohn, Gehalt, daubsgeld usw.), i, Vermögensbegen (Sachleistunfür die letzten vorgenannten Art a., Anschrift, Ordeschäftsjahre zu dag des Dreijahseit noch nicht son und unter "vom" wie Bilanzen mit §4 Abs. 1 EStG) der Einkommen- | zw.Ausgaben de Bruttobetrag oh zugeben und die Bruttoeinnahmei letzten 12 Mona Die angegebene Ausgaben hatte vom 1. Einnahmen € 2. Private Vorteile | mittleren: erbetreffen ne Abzug Richtigken n der te € | Spalte z nden Art von Wei eit und V | auszuweisen rbungskosten /o∎ständigkei |
| Sie müssen jede nden Betragsfeld die Einnahmen ui Betriebs ausgabei Soweit ein erford der Angaben bese Haben Sie Einna aus nichtselbstste Nein Haben Sie Einna aus selbstständig aus freiberufliche Gewerbetrieb, Land-, Forstwirts aus Gelegenheits | Frage der linker dern der rechten nabhängig davo n, Vorsorgeaufw erlicher Beleg n onders zu versic hmen ändiger Arbeit? Ja hmen ger Arbeit, er Tätigkeit, chaft, | Spalte beantw. Spalte sind fürd n, ob sie steuer endungen und icht beigefügt w chern. Anzugeben sind Überstundenve. Aufwandsentsc teiligungen; Ge gen, freies oder 12 Monate, it ausgewieser nungsmerkm Die Angaben s machen. In dem Feld red reszeitraums at lange ausgeübt der Tag ihres B Beizufügen sin Kopien der Gewinn- und oder Einnah steuerbesche t abellarische in einer vierte 1. alle Einna | en in der Spalte pflichtig oder z Steuern. sind dalle Einnahme grütung, Sonder hädigungen (Speldwert aller sons verbilligtes Woh sind Lohnabren denen die Einn a sind und Ihr/e hal der Lohnstelle ind für die drei I chts unter "vom"nzugeben. Wird "to dies auf der eiginns zu vermeind: Einkommensteuend: ein Verlustrechnun meüberschussre eide für jedes der Spalte mit der hmen; 2. mit ihre himmen; 2. mit ihre | angegebenen Zeweckgebunden t auf einem beiz n brutto aus den zuwendungen (nach zuwendungen (nach zusen). Bechnungen Ihrer ahmen aufgeschl Arbeitgeber/in nach zusen, Reisekoste schnungen Ihrer ahmen aufgeschl Arbeitgeber/in nach zusen zusen über zusen zusen zusen die unter Frage 2 n beizufügenden ricken. ger Betriebsvermit gen, Betriebsvermit gen, Betriebsvermit gen, Betriebsvermit er unter Geschäfts-/ r in Spalten für gie Summe für die c m Wert alle dem | eitraum jeweils a sind. Einzutrag ulegenden Bla Arbeitsverhältr Weihnachts-, Uweihnachts-, Ura usw.), Gewinr d Vergünstigung Arbeitsstelle/n üsselt nach der nit Namen/Firm rückliegenden Gar "bis" der letzte 2 fallende Tätigk Blatt anzugeber allen Anlagen gegensvergleich gas EstG) sowie Kalenderjahre; des der drei Gerei Jahre zusam Betrieb zum Eigsnet under State von der State v | alle Einnahmen ben ist stets der ist stets der itt der Grund anz is: Lohn, Gehalt, daubsgeld usw.), i-, Vermögensbegen (Sachleistunfür die letzten vorgenannten Art a., Anschrift, Ordeschäftsjahre zu Tag des Dreijahteit noch nicht son und unter "vom" wie Bilanzen mit (§4 Abs.1 EStG) der Einkommengeschäftsjahre und umengestellt sind: genverbrauch ent- | Die angegebene Ausgaben hatte vom 1. Einnahmen € 2. Private Vorteile 3. Steuem € | mittleren: erbetreffen ne Abzug Richtigken n der te € | Spalte z nden Art von Wei eit und V | auszuweisen rbungskosten /o∎ständigkei |
| Sie müssen jede nden Betragsfeld die Einnahmen ui Betriebs ausgabei Soweit ein erford der Angaben bese Haben Sie Einna aus nichtselbstste Nein Haben Sie Einna aus selbstständig aus freiberufliche Gewerbetrieb, Land-, Forstwirts aus Gelegenheits | Frage der linker dern der rechten nabhängig davo n, Vorsorgeaufw erlicher Beleg n onders zu versic hmen ändiger Arbeit? Ja hmen ger Arbeit, er Tätigkeit, chaft, | Spalte beantw. Spalte sind fürd n, ob sie steuer endungen und icht beigefügt v chern. Anzugeben sin Überstundenve Aufwandsentsc teiligungen; Ge gen, freies oder 12 Monate, i ausgewieser nungsmerkm Die Angaben s machen. In dem Feld rec reszeitraums al lange ausgeübt der Tag ihres Be Beizufügen si Kopien der Gewinn- unc oder Einnah steuerbesche tabellarische in einer viete 1. alle Einna nommenen v von Gegenst be der Art, Fi Altersvorsorg | en in der Spalte pflichtig oder z Steuern. verden kann, is d alle Einnahme rgütung, Sonder hädigungen (Speldwert aller sons verbilligtes Woh sind Lohnabren denen die Einna sind und Ihr/e hal der Lohnstelle ind für die drei I hats unter "vom" nzugeben. Wird " ist dies auf der eginns zu vermeind: Einkommensteue d Verlustrechnun meüberschussre eide für jedes dei Übersicht, in den hmen; 2. mit ihre Waren/Produkte änden des Betritianzamt, Steuer je, aufgeschlüss | angegebenen Zeweckgebunden t auf einem beiz In brutto aus den zuwendungen (t seen, Reisek oste stigen Vorteile un nen usw.). Echnungen Ihrer ahmen aufgeschl Arbeitgeber/in n ibezeichnet ist. etzten vollen zu ist der erste, unte die unter Frage 2 in beizufügenden riken. ererklärungen mit g, Betriebsvermö chnung (§ 4 Abs. r drei Geschäfts-/ r in Spalten für je Summe für die om Wert alle dem und alle Gebrau absvermögens; 3. nummer; 4. die A elt mit Angabe die | eitraum jeweils a sind. Einzutrag ulegenden Bla n Arbeitsverhältr Weihnachts-, Un usw.), Gewinrd Vergünstigung Arbeitsstelle/n üsselt nach der nit Namen/Firm ückliegenden Ger "bis" der letzte fallende Tätigk Blatt anzugeber allen Anlagen igensvergleich eine Jahre zusam Betrieb zum Eigchsvorteile aus die gezahlten Sufwendungen für Versicherung. | alle Einnahmen bein ist stets der ist stets der itt der Grund anz is: Lohn, Gehalt, daubsgeld usw.), -, Vermögensbegen (Sachleistunfür die letzten vorgenannten Art a, Anschrift, Ordeschäftsjahre zu Tag des Dreijaheit noch nicht son und unter "vom" wie Bilanzen mit (§4 Abs.1 EStG) der Einkommenschäftsjahre und umengestellt sind: genverbrauch entprivater Nutzung steuern mit Angar Krankheits- und | Die angegebene Ausgaben hatte vom 1. Einnahmen € 2. Private Vorteile 3. Steuem € | mittleren : er betreffei ne Abzug Richtigke n der te € en Einnahm ich in der 2 bis | Spalte z nden Art von Wei eit und V | auszuweisen rbungskosten /o∎ständigkei |
| Sie müssen jede nden Betragsfeld die Einnahmen ui Betriebs ausgabei Soweit ein erford der Angaben bese Haben Sie Einna aus nichtselbstste Nein Haben Sie Einna aus selbstständig aus freiberufliche Gewerbetrieb, Land-, Forstwirts aus Gelegenheits | Frage der linker dern der rechten nabhängig davo n, Vorsorgeaufw erlicher Beleg n onders zu versic hmen ändiger Arbeit? Ja hmen ger Arbeit, er Tätigkeit, chaft, | Spalte beantw. Spalte sind fürd n, ob sie steuer endungen und icht beigefügt w chern. Anzugeben sin Überstundenve Aufwandsentsc teiligungen; Ge gen, freies oder 12 Monate, i ausgewieser nungsmerkm Die Angaben s machen. In dem Feld rec reszeitraums al lange ausgeübt der Tag ihres B Beizufügen si Kopien der Gewinn- unc oder Einnah steuerbesche tabellarische in einer vierte 1. alle Einna nommenen von Gegens be der Art, Fi Altersvorsorg sicherten Pe dungen; bei Teilhaben | en in der Spalte pflichtig oder z Steuern. Schalber sind Lohnabren denen die Einn in sind und Ihr/e lad der Lohnstelle sind für die drei I schts unter "vom"nzugeben. Wird " ist dies auf der eginns zu vermeiginns zu vermeigins zu vermeindt: Einkommensteue d Verlustrechnun meüberschussre eide für jedes der Übersicht, in de en Spalte mit der hmen; 2. mit ihre Waren / Produkte inanzamt, Steuer ge, aufgeschlüssrson/en; 5. die I schaft/Partnersch | angegebenen Zeweckgebunden t auf einem beiz n brutto aus den zuwendungen (esen, Reisekoste stigen Vorteile un nen usw.). echnungen Ihrer ahmen aufgeschl Arbeitgeber / in n bezeichnet ist. etzten vollen zu ist der erste, unte die unter Frage 2 n beizufügenden rken. ererklärungen mit g, Betriebsverme chnung (§ 4 Abs. r drei Geschäfts-/ r in Spalten für je Summe für die c m Wert alle dem und alle Gebrau und alle Gebrau und alle Gebrau sebsvermögens; 3. nummer; 4. die A elt mit Angabe de Betriebsausgaber | eitraum jeweils a sind. Einzutrag ulegenden Bla n Arbeitsverhältr Weihnachts-, Un usw.), Gewinr d Vergünstigung Arbeitsstelle / n üsselt nach der nit Namen / Firm rückliegenden Ger "bis" der letzte 2 fallende Tätigk Blatt anzugeber allen Anlagen igensvergleich er Jahre zusam Betrieb zum Eigchsvorteile aus die gezahlten für Versicherung in ohne Steuern, eine entspreche | alle Einnahmen ben ist stets der ist stets der itt der Grund anz is: Lohn, Gehalt, daubsgeld usw.), i, Vermögensbegen (Sachleistunfür die letzten vorgenannten Art a., Anschrift, Ordeschäftsjahre zu i Tag des Dreijahteit noch nicht son und unter "vom" wie Bilanzen mit (§4 Abs.1 EStG) der Einkommenschäftsjahre und imengestellt sind: jenverbrauch entprivater Nutzung ir Krankheits- und Namen der ver-Vorsorgeaufwennde Übersicht wie | Die angegebene Ausgaben hatte vom 1. Einnahmen € 2. Private Vorteile 4. Vorsorgeaufwen 5. Betriebsausgabe | mittleren: erbetreffeine Abzug Richtigke n der te € en Einnahm ich in der 2 bis | Spalte z nden Art von Wei eit und \(\) | auszuweisen rbungskosten /o∎ständigkei |
| Sie müssen jede nden Betragsfeld die Einnahmen un Betriebs ausgabet Goweit ein erford der Angaben best Haben Sie Einna aus nichtselbstst Haben Sie Einna aus selbstständliche Gewerbetrieb, Land-, Forstwirts aus Gelegenheits | n Einkommensv Frage der linker lern der rechten nabhängig davo n, Vorsorgeaufw erlicher Beleg n onders zu versic hmen ändiger Arbeit? Ja hmen jer Arbeit, er Tätigkeit, chaft, sarbeit, Neben- | Spalte beantw. Spalte sind fürd n, ob sie steuer endungen und icht beigefügt v. chern. Anzugeben sin Überstundenve Aufwandsentsc teiligungen; Ge gen, freies oder 12 Monate, ir ausgewieser nungsmerkm Die Angaben s machen. In dem Feld rer reszeitraums ar lange ausgeübt der Tag ihres Bi Kopien der Gewinn- unc oder Einnah steuerbeschet tabellarische in einer viert 1. alle Einna nommenen v von Gegenst be der Art, Fi Altersvorsorg sicherten Pe dungen; bei Teilhaber vor; in dieser Zinsen, Divider Einlagen, Wertg | en in der Spalte pflichtig oder z Steuern. verden kann, is Steuern. verden kann, is dalle Einnahme rgütung, Sonder hädigungen (Speldwert aller sons verbilligtes Woh sind Lohnabren den den die Einne in sind und Ihr/e hal der Lohnstelle ind für die drei I wehts unter "vom"nzugeben. Wird "ist dies auf der eginns zu vermeindt ein den en den en der Werten/Produkte änden des Betrienanzamt, Steuer ein der Waren/Produkte änden des Betrienanzamt, Steuer ge, aufgeschlüssrson/en; 5. die I schaft/Partnerschist zusätzlich Ihr den und andere papieren, Lebens | angegebenen Zeweckgebunden t auf einem beiz In brutto aus den zuwendungen (t seen, Reisekoste stigen Vorteile un nen usw.). chromanen Ihrer ahmen aufgeschl Arbeitgeber/in n ibezeichnet ist. etzten vollen zu ist der erste, unte die unter Frage 2 in beizufügenden riken. ererklärungen mit g, Betriebsvermö chnung (§ 4 Abs. r drei Geschäfts-/ r in Spalten für je Summe für die und alle Gebrau absvermögens; 3. nummer; 4. die A elt mit Angabe di Betriebsausgaber haft/Gesellschaft e Beteiligung am | eitraum jeweils is sind. Einzutrag ulegenden Bla ulegenden Bla n Arbeitsverhältr Weihnachts-, Un usw.), Gewinr d Vergünstigung Arbeitsstelle/n üsselt nach der nit Namen/Firm rückliegenden Cur "bis" der letzte 2 fallende Tätigk Blatt anzugeber allen Anlagen igensvergleich is ZestG) sowie Kalenderjahre; des der drei Gerei Jahre zusam Betrieb zum Eigchsvorteile aus die gezahlten sufwendungen für Versicherung, ohne Steuern, eine entspreche Gewinn verständarguthaben, and nd sonstigen Kalendering kann den sonstigen ka | alle Einnahmen bein ist stets der ist stets der itt der Grund anz is: Lohn, Gehalt, daubsgeld usw.), Laubsgeld ein Geschäftsjahre zu Tag des Dreijaheit noch nicht son und unter "vom" wie Bilanzen mit Asp. der Einkommenseschäftsjahre und umengestellt sind: genverbrauch entprivater Nutzung steuern mit Angar Krankheits- und Namen der ver-Vorsorgeaufwende Übersicht wie sillich darzulegen. | Die angegebene Ausgaben hatte vom 1. Einnahmen € 2. Private Vorteile 4. Vorsorgeaufwen 5. Betriebsausgabe | mittleren: pribetreffeine Abzug Richtigke n der te € en Einnahm ich in der 2 bis en ohne 3. ur | Spalte z nden Art von Wei eit und \(\) | auszuweisen rbungskosten /o∎ständigkei |